



Aufbauanleitung für Flachdach-Carport „Kompakt“ ALU und Stahl-Dach

Mit diesem Carport von Scheerer haben Sie ein absolutes Qualitätserzeugnis erworben. Nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie die vorliegende Anweisung in aller Ruhe durch. Halten Sie sich genau an die Aufbauanleitung, dann werden Sie lange Freude an diesem Produkt haben. Bei Rückfragen stehen Ihnen unsere Fachhändler, sowie die Carport-Abteilung gern zur Verfügung.

Die Carportmontage ist der Baugenehmigung entsprechend auszuführen!
Für den Aufbau sind zwei Personen erforderlich.

Alle Schraubenlöcher sind vorzubohren!

Werkzeuge Montage Einzelfundamente:

- | | | |
|------------------------------------|--------------------------------------|--------------------|
| -Mischmaschine | -Zollstock, Bleistift | -Richtschnur |
| -Stichsäge | -Schaufel | -Wasserwaage |
| -Spaten oder Klappspaten | -2 Baueimer a 10l | -Mauerkellen |
| -Mauerkübel f. Wasser | -Verlängerungskabel | -Karre |
| -Mauerkübel f. Zement | -Estrichbeton bzw. | -Holz zum stampfen |
| -Bretter z. Einschalen | -Sand und Zement | -Hammer |
| -Bandmaß | -Material z. Abstecken der Baustelle | |
| -Schlauchwaage oder Nivelliergerät | | |

Werkzeuge Montage Carport:

- | | | |
|--|--------------------|--|
| -Hammer | -Säge | -Zollstock |
| -Bohrmaschine R/L
m. Metall-Bohrersatz | -Elektro Schrauber | -Schrauberbits |
| -Zollstock | -Zange | -2 Ringschlüssel/Knarren
mit „Nuß“ 17mm |
| -2 Schraubzwingen | -Bandmaß 20m | -Wasserwaage |
| -Bohrmaschine R/L mit | -Richtschnur | -Metall-Bohrersatz |
| -2 Trittleitern entsprechend der Carporthöhe | -Elektro Schrauber | |

-1 Spraydose Klarlack (nur bei Alu-Platten mit Antitropfbeschichtung) bauseits vor Montage zu beschaffen

Setzen der Vierkantpfosten:

Die Vierkantpfosten sind die tragenden „Säulen“ Ihres Carports. Die Klinkung oberhalb der Pfosten muss grundsätzlich auf einer Höhe (in Waage) eingebaut werden und nach innen zeigen.

- Pfosten in die Anker stellen, ausrichten und mit einer Schraubzwinde fixieren (bei unterschiedlichen Ankerhöhen müssen die Pfosten so abgelängt werden, dass der aufzulegende Holm in Waage liegt).
- Durch die Bohrlöcher im Anker werden die Pfosten mit einem 10,5mm Bohrer durchbohrt.
- Pfosten aus den Ankern herausheben und die je vier Einpressdübel auf die Bohrlöcher aufschlagen.
- Pfosten wieder in die Anker einsetzen, ausrichten, fixieren und überprüfen ob alle Klinkungen der Pfosten in Waage sind. Es ist darauf zu achten, dass die Pfosten direkt auf dem Metallsteg des Pfostenankers stehen.
- 11x11cm Pfosten mit je 2 Stück Maschinenschrauben 10x130mm verschrauben.

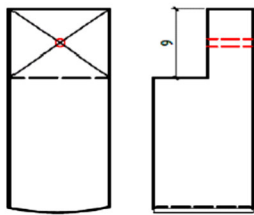
Es ist darauf zu achten, dass die lichten Weiten zwischen den Pfosten lt. Zeichnung eingehalten werden. Die Maße sind für einen eventuell späteren Einbau von Wandelementen notwendig.
Nach ca. 4 Wochen und dann im regelmäßigen Abstand (ca. 1xjährlich) müssen alle Schloss- und Maschinenschrauben überprüft und ggf. nachgezogen werden.



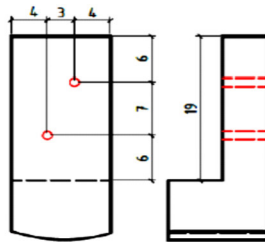
Befestigung der Holme:

- Holme in die Pfostenausklinkungen legen und lt. den in der Bauzeichnung beschriebenen Überständen ausrichten und mit Schraubzwingen fixieren.
- Mit einem 10,5mm Bohrer, Pfosten und Holm, wie in der folgenden Skizze beschrieben, durchbohren und die Schlossschrauben (Größe entsprechend der Packliste) von der Holmseite durchstecken.
- Unterlegscheibe auf die Schraube stecken und Mutter aufschrauben.

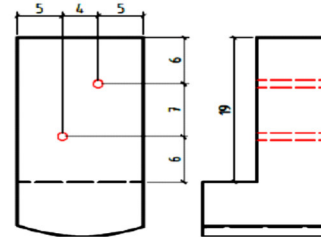
Standard-Carport
Pfosten: 11/11+14/14



Sonder-Carport
Pfosten: 11/11



Sonder-Carport
Pfosten: 14/14

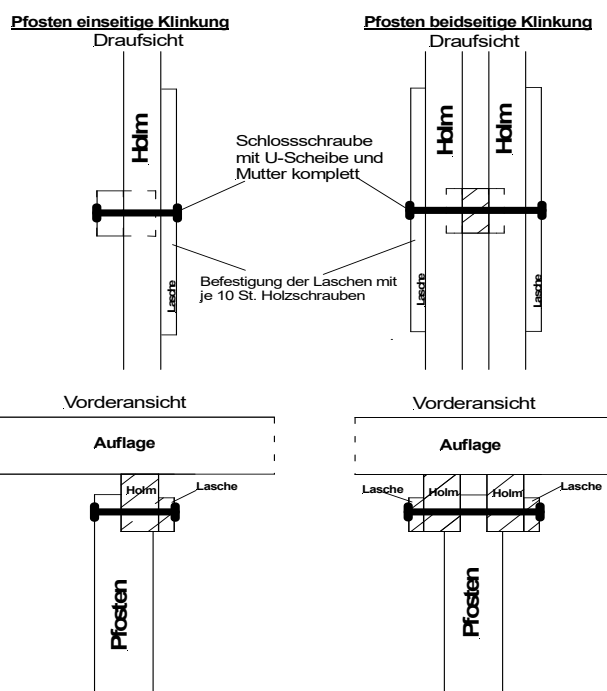


ACHTUNG! → Die Schlossschrauben für die Befestigung eines Holmes im Wandbereich sind vor dem Einsetzen der Pfosten von der Wandseite einzuschieben, da später zwischen Wand und Pfosten kein Platz dafür ist.

Bei der Carportlänge 7m wird der Holm über einem Pfosten gestoßen. Um die Holme miteinander zu verbinden, wird eine Holzlasche 3x8cm 0,80m lang seitlich, innen an den Holmen, mit je 10 Holz-Schrauben 4,5x60mm befestigt.

Sollten Sie für Ihr Carport einen Leimholzbogen geplant haben, kann dieser jetzt montiert werden, lesen Sie dazu die Anleitung „Montage Leimholzbogen“ am Ende dieser Broschüre.

Holmverbindung im Bereich der Pfosten



Befestigung der Gefällekeile auf den Holmen:

Hierdurch wird das Gefälle Ihres Kompakt-Carports bestimmt. Bitte beachten Sie die Hinweise speziell für Ihre Carport-Größe.

Befestigung des Gefällekeils:

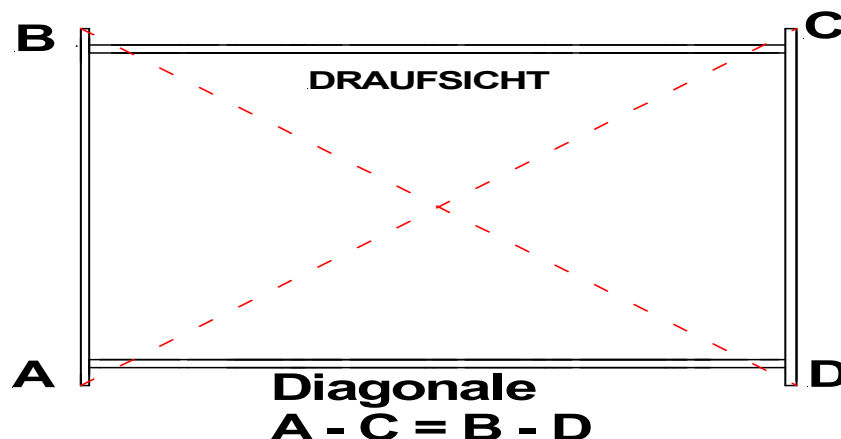
- Bei dem 5,00m langen Kompakt-Carport wird der Gefällekeil 1,8/4,3cm 2,70mlg am Ende des Kompakt-Carport beginnend auf den Holm aufgelegt.
- Der stärkere Keil 4,3/6,8cm 2,70mlg wird an der Stoßstelle angesetzt und ist am Endes des Holmes bündig zu kappen.
- Der schwächere Keil wird im Abstand von ca. 60cm mit Spanplattenschrauben 5x80cm, der stärkere Keil mit Spanplattenschrauben 5x100mm befestigt.

- Bei dem 7,00m langen Kompakt-Carport, wird der stärkere Keil 4,3/6,8cm 2,70m am Anfang des Holmes (Einfahrt) beginnend, aufgelegt und montiert.
- Der Keil 1,8/4,3cm 2,70m wird daran angesetzt.
- Auslaufend zum Carportende wird nun der Gefällekeil 1,8/0,5cm 1,27m montiert. Die Keile werden dann entsprechend ihrer Stärke im Abstand von ca. 60cm mit den Spanplattenschrauben 5x100mm, 5x80mm und 4,5x60mm verschraubt.

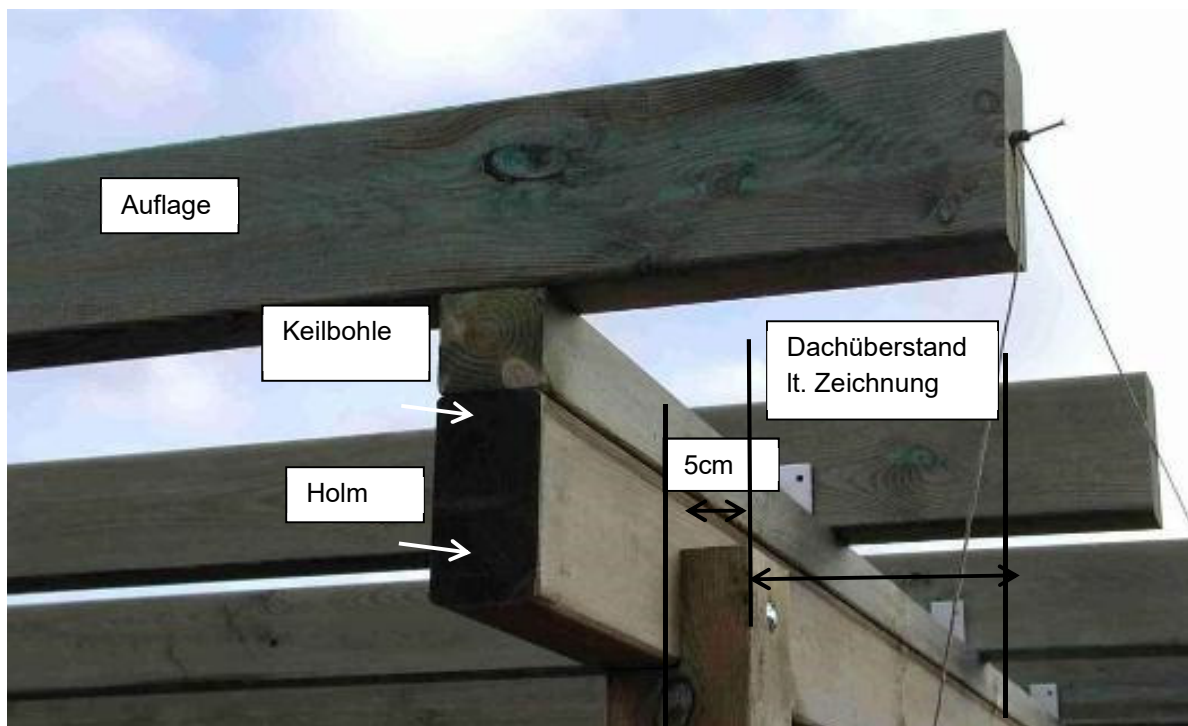
Befestigung der Auflagen:

Mit den Auflagen komplettieren Sie das Gerüst des Carports, jetzt sieht man schon genau, wie es aussehen wird, wenn alles fertig ist.

- Die Auflagen in den Abständen lt. Bauzeichnung auflegen
- Befestigen Sie die erste und die letzte Auflage, (Montagewinkel zeigen nach innen), anhand der, in der Bauzeichnung eingezeichneten, Dachüberstände.
- Überprüfen Sie die Rechtwinkligkeit des Carports durch Messung der Diagonalen A-C und B-D zwischen der ersten und letzten Auflage, die Diagonalen müssen gleichlang sein.
- Spannen Sie an den Köpfen der ersten und letzten Auflage eine Richtschnur und richten Sie die restlichen Auflagen daran aus.



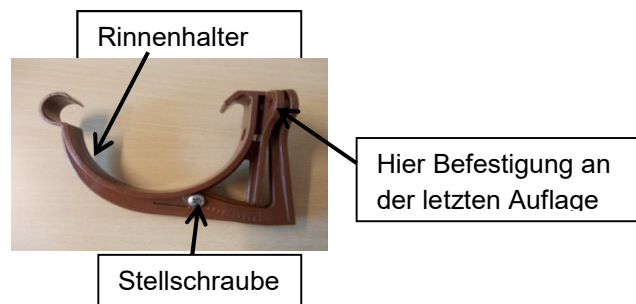
- Falls ein Bogen in der Auflage ist, muss dieser nach oben gedreht werden. Auflagen mit einem Bogen von ca. 0,5-3cm, müssen mit einem Hobel oder mit einer Handkreissäge begradigt werden. Die begradigte Seite zeigt dann nach oben.
- Auflagen mit größeren Verformungen müssen ausgetauscht werden.
- Die Auflagen werden mit zwei kleinen Montagewinkeln je Auflage wechselseitig (z.B. auf der rechten Carportseite vor der Auflage und auf der linken Carportseite hinter der Auflage) auf dem Gefällekeil, mit 2 Stk. 6x50mm Schrauben befestigt.
- Zur Befestigung an der Auflage 4x14cm nehmen Sie Holzschrauben 6x40mm.
- Zur Befestigung an der Auflage 5x20cm nehmen Sie Holzschrauben 6x50mm.



Befestigung hintergehängte Regenrinne mit Fallrohr (Zusatzartikel)

- Die Rinnenhalter werden im Abstand von ca. 80cm mit Holzschrauben 4x50mm, mit Gefälle zum Fallrohr, an der letzten Auflage befestigt.
- Zur Einstellung des Winkels wird die Stellschraube gelöst und der gewünschte Winkel kann ausgewählt werden.
- Jetzt wird die Dachrinne zugeschnitten. Dazu muss als erstes die Position des Ablaufstutzens festgelegt werden.
- Beachten Sie, dass auf beiden Seiten des Ablaufstutzens ein Stück der Rinne eingeklemmt werden muss.
- Beim Carport 5,49m breit, wird zusätzlich noch ein Klemmverbinder zwischen den Rinnen eingesetzt. ACHTUNG: Die Rinnenteile nicht ineinanderschieben, sondern von oben eine Seite einhängen und dann durch herunterdrücken in den anderen Teil, einrasten lassen.

- Nachdem die Rinne auf die entsprechende Länge angepasst ist, werden die beiden Endstücke angesetzt. Die Endstücke sind unterschiedlich gearbeitet. Es gibt hier eine linke und eine rechte Seite. Auch die Endstücke werden wieder von oben in eine Seite eingehängt und dann auf der anderen Seite durch Herunterdrücken eingerastet. Auch hier gilt, auf keinen Fall ineinanderschieben. Damit würden Sie die Dichtungen beschädigen.
- Die Dachrinne kann jetzt in die Rinnenhalter gelegt werden. Das Fallrohr wird mit Bögen vom Stutzen zum letzten Pfosten verlegt und mit 2 Rohrschellen am Pfosten befestigt.



Anbringen der Blende:

Sollten Sie eine verdeckte Blendenbefestigung bestellt haben, liegt dafür eine gesonderte Aufbauanleitung bei. Ansonsten geht es hier weiter.

Die Blende besteht aus Nut-Feder-Bohlen (2x15cm), für die Front und die beiden Seiten.

- Die Blendenbretter werden im Einfahrtsbereich beginnend (höchster Punkt) an den Auflagen waagrecht befestigt.
- Die obere Bohle (Feder nach oben!) wird zuerst angeschraubt, das Blendenbrett (inkl. Feder) steht ca. 4cm über die vordere Auflage. Verwenden Sie zur Befestigung 4,5x60mm V2A-Schrauben.
- Die seitlichen Blendenbretter werden nun in Waage zum vorderen Blendenbrett angebracht. Es entsteht dabei an den Ecken eine Lücke von ca. 2x2cm, diese wird später mit der Abdeckleiste Winkel verdeckt. Verwenden Sie zur Befestigung seitlich je Auflage 2 Holzschrauben 4,5x60mm
- Danach die unteren Bohlen ansetzen, ausrichten und verschrauben. Die Blende verläuft waagrecht.
- Die Stoßpunkte der Blende (bei Carports 7m Länge) werden mit den mitgelieferten Abdeckleisten verkleidet, die Stoßleisten werden mit je 2 Schrauben 3,5x25mm V2A befestigt.
- Die Ecken werden mit der Abdeckleiste Winkel 39x39mm abgedeckt. Dazu die Winkelleisten bündig mit der Fasse des unteren Blendenbrettes anbringen, so steht diese einige Zentimeter über dem oberen Blendenbrett. Befestigt werden die Winkelleisten mit je 4 Stück 3x45mm V2A-Schrauben.



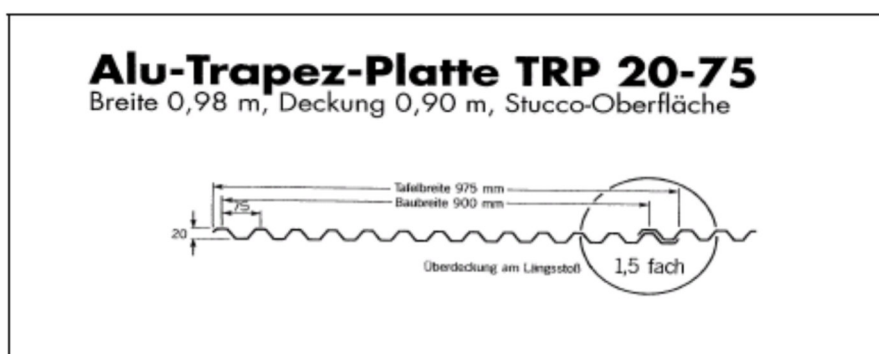
Befestigung der Dachplatten:

Jetzt bekommt Ihr Carport ein Dach und Ihr Auto bald ein Zuhause. Von oben muss schließlich alles geschützt sein, damit Sie noch lange Freude an Ihrem Auto haben.

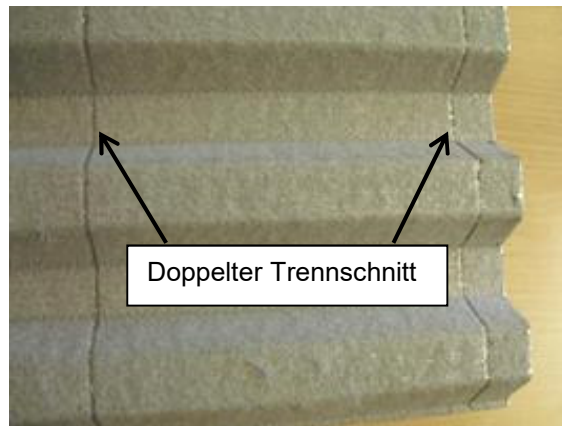
Beachten Sie bitte die folgenden Informationen und Vorsichtsmaßnahmen für die Dachplatten, Alu und Stahl!

- Alle Alu, und Stahl -Trapezplatten sowie die Aluminium-Blendenabdeckungen müssen vom Bauherrn oder der Montagefirma vom Tag der Anlieferung an trocken und einzeln gelagert oder verbaut werden. (So werden Stock- und Korrosionsflecken vermieden)
- In diesem Zuge ist das Material auf Vollständigkeit und Schäden zu überprüfen. Reklamationen müssen sofort erfolgen! Alu-, und Stahl-Trapezplatten sind grundsätzlich vom Umtausch ausgeschlossen.
- Die Antitropfbeschichtung, an der Unterseite der Trapezplatten, absorbiert das Kondenswasser und unterbindet so das Abtropfen. Bitte darauf achten, dass die unbeschichtete Längskante der Alu- und Stahlplatten immer auf der vorherigen Platte befestigt wird.

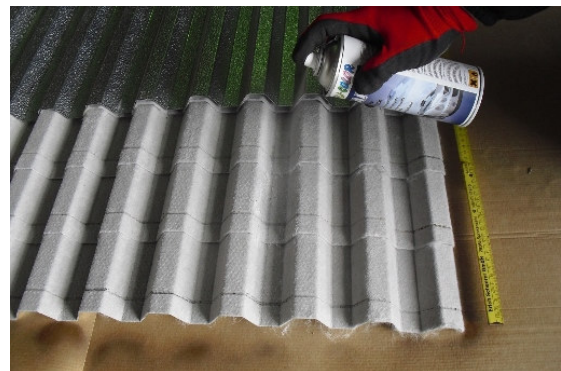
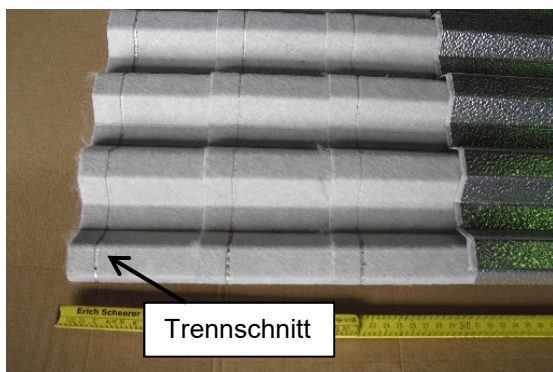
Befestigung der Alu-Trapez-Platten mit Antitropfbeschichtung



Bevor Sie die Alu-Trapez-Platten mit einer Antitropfbeschichtung verbauen, wird im Bereich des 1. Trennschnittes ein ca. 10cm breiter Streifen mit einem Klarlack besprüht (der Klarlack ist bauseits zu beschaffen).



Die Lackschicht verhindert die Kapillarwirkung der unterseitigen Fliesbeschichtung



Kompakt-Carport 5m Länge:

- Die erste Alu-Trapez-Platte auflegen und ausrichten, auf eine rechtwinklige Lage der Platten auf den Auflagen muss geachtet werden.
- Bei antitropfbeschichteten Trapezplatten ist zu beachten, dass die Beschichtung immer nach **unten** zeigt und der mit Klarlack besprühte doppelte Trennschnitt im Fließ, im Traufbereich liegt.
- Der eingesprühte Teil der Platte steht 5cm über der letzten Auflage nach hinten über.
- Die Platten sollten in komplett unbelastetem Zustand befestigt werden.
- Nun die Platten mit Alu-Bohrschrauben (6x35mm) auf den Auflagen verschrauben.
- Die Trapezplatten werden in jeder dritten Tiefsicke mit Alu-Bohrschrauben 6x35mm verschraubt.

- Das senkrechte Setzen der Bohrschrauben sichert den erforderlichen und gleichmäßigen Anpressdruck auf die Dichtscheibe – die Dichtung muss ca. 1mm über den Scheibenrand hinaustreten.



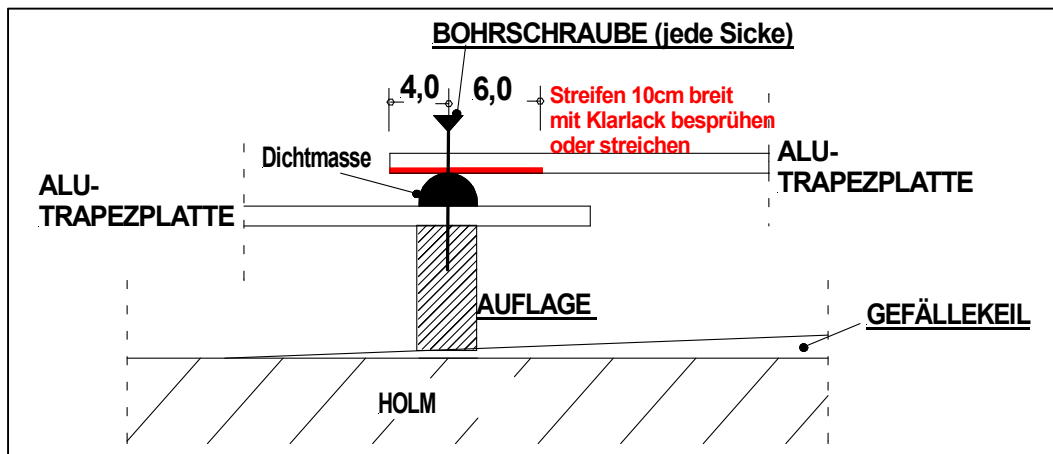
(Im Feldbereich wird jede 3 Tiefsicke verschraubt!)

Kompakt-Carport 7m Länge:

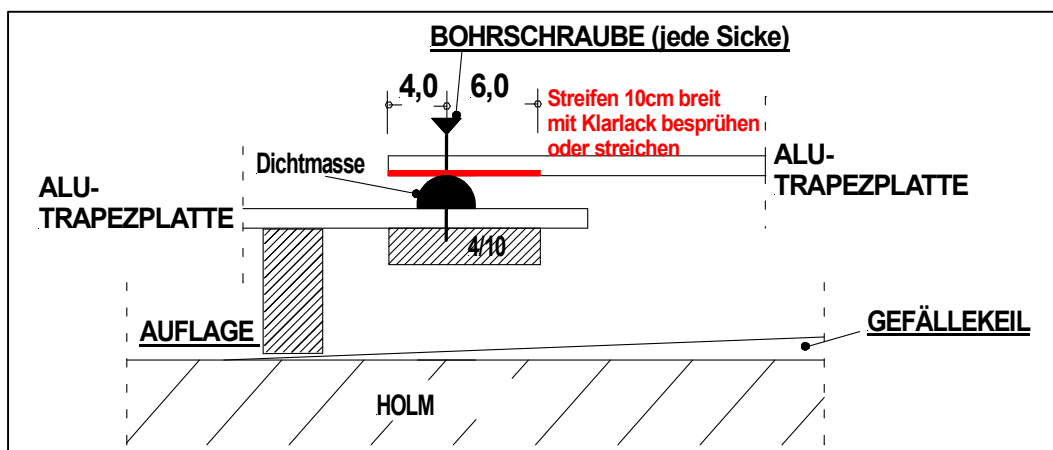
- Beginnen Sie mit den 2,20m Trapezplatten.
- Die erste Alu-Trapezplatte im hinteren Bereich des Carports auflegen (die Antitropfbeschichtung zeigt nach unten). An einer Carportseite ausrichten.
- Der eingesprühte Teil der Platte steht 5cm über der letzten Auflage nach hinten über. Auf eine rechtwinklige Lage der Platten auf den Auflagen muss geachtet werden.
- Die Trapezplatten sollen in komplett unbelastetem Zustand befestigt werden.
- Das senkrechte Setzen der Bohrschrauben sichert den erforderlichen und gleichmäßigen Anpressdruck auf die Dichtscheibe – die Dichtung muss ca. 1mm über den Scheibenrand hinaustreten.
- Befestigung mit Alu-Bohrschrauben 6x35mm in jeder dritten Tiefsicke.
- **Die Befestigung erfolgt vorerst nur an den beiden hinteren Auflagen.**
- **ACHTUNG:** Im Bereich der späteren Überlappung mit der darauf aufgelegten Trapezplatte dürfen noch keine Schrauben gesetzt werden.
- Nun seitlich die anderen Platten wie vorher beschrieben (1,5 fache Überlappung im Randbereich der Platten) auflegen und befestigen.

Für Überlappungen der Alu-Trapez-Platten in der Länge beachten Sie folgendes Schema

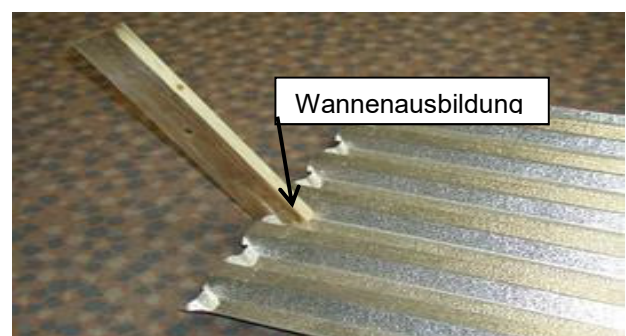
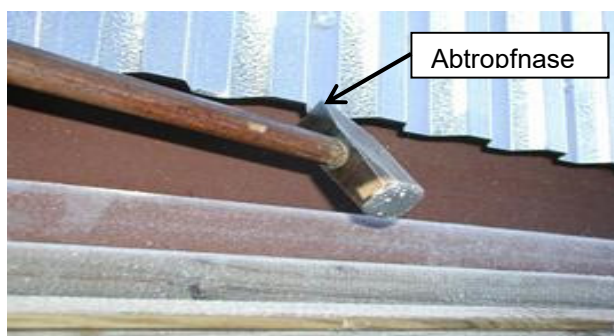
- Verschraubung der Alu-Platten auf den Auflagern (Querüberlappung)



- Verschraubung der Alu-Platten zwischen den Auflagern (Querüberlappung)



- Am Traufende der Platten muss mit einem leichten Hammerschlag in der Tiefsicke eine Abtropfnase angeschlagen werden, um ein besseres Abtropfen des Wassers in die Regenrinne zu ermöglichen.
- Am anderen Ende der Alu-Trapez-Platten wird die Tiefsicke leicht nach oben gebogen, um einen eventuellen Wasserrücklauf zu verhindern.



Tipp: Müssen bei Sonderanfertigungen die Alu- Trapezplatten zugeschnitten werden, ist dies mit einem Winkelschleifer mit Steintrennscheibe möglich.

ACHTUNG!! *Alu- Trapezplatten sind nur, mit Bohlen zur besseren Gewichtsverteilung, im Bereich der Auflagen, zu begehen.*

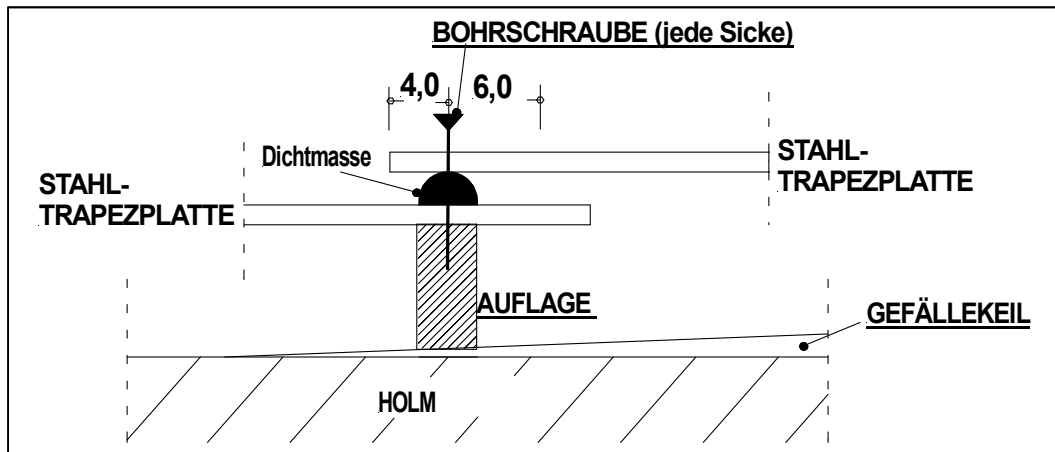
Befestigung der Stahl-Trapezplatten bei 5m Carports:

- Die erste Stahl-Trapezplatte auflegen und ausrichten. Auf eine rechtwinklige Lage der Platten zu den Auflagen muss geachtet werden.
- Bei antitropfbeschichteten Platten ist zu beachten, dass die Beschichtung immer nach **unten** zeigt und der Streifen ohne Fließ, im Traufbereich liegt.
- Nun die erste Platte mit Stahl-Bohrschrauben (4,8x35mm) befestigen.
- Jede nachfolgend aufgelegte Trapezplatte ist in unbelastetem Zustand komplett zu befestigen.
- Die Stahlplatten werden in jeder zweiten Tiefsicke verschraubt.
- Die Stahl-Trapezplatten werden mit Stahl-Bohrschrauben 4,8x35mm auf den Auflagen verschraubt.
- Das senkrechte Setzen der Bohrschrauben sichert den erforderlichen, gleichmäßigen Anpressdruck auf die Dichtscheibe. Die Dichtung muss ca. 1mm über den Scheibenrand hinaustreten.
- Die letzte Trapezplatte muss geschnitten werden. Dies wird am besten mit einer Stichsäge mit geeignetem Eisensägeblatt bewerkstelligt. Beim Einsatz von Handkreissägen, Trennschleifern oder Plasmaschneidegeräten sind die Oberflächen vor Funkenflug zu schützen und an korrosionsgefährdeten Stellen ist gegebenenfalls eine Nachbehandlung erforderlich.
- Die Stahl-Trapezplatte etwas breiter schneiden, damit die Platte seitlich zur Blende hochgebogen werden kann und somit das im Randbereich anfallende Wasser auch zur Dachrinne bzw. Traufe geführt wird.

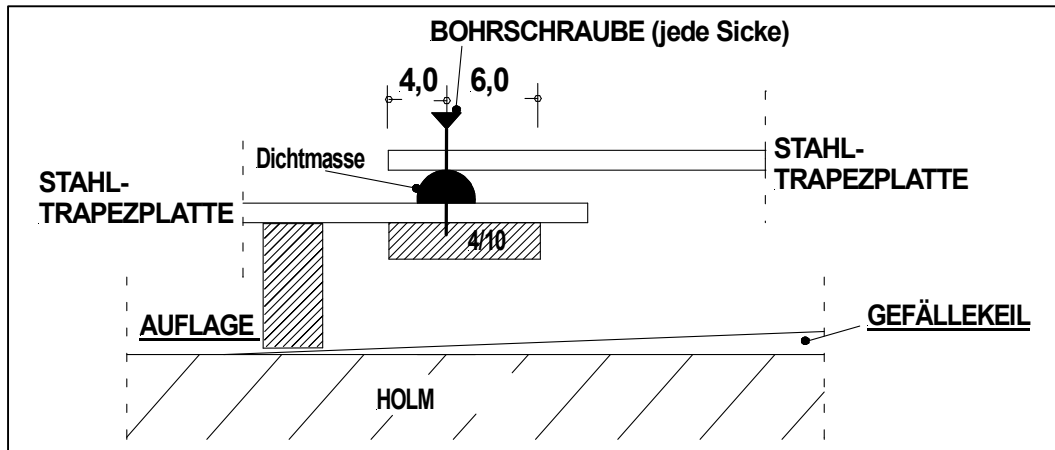
Bei Überlappungen der Stahl-Trapez-Platten in der Länge beachten Sie folgendes Schema

Befestigung der Stahl-Trapezplatten bei 7m Carports:

- **Verschraubung der Stahl-Platten auf den Auflagern (Querüberlappung)**



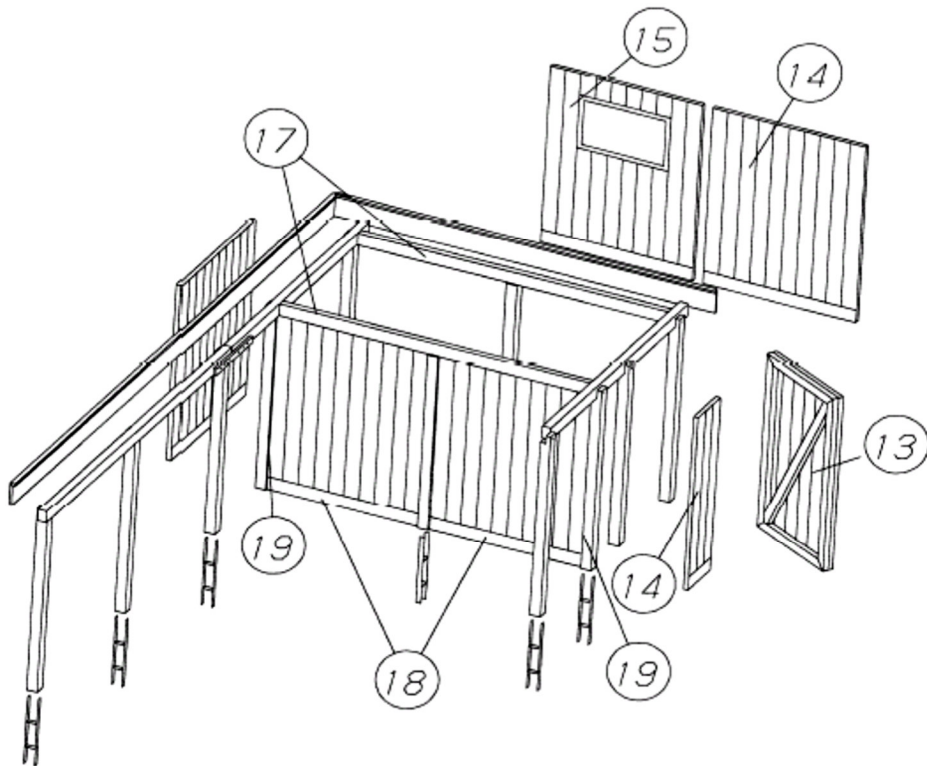
- **Verschraubung der Stahl-Platten zwischen den Auflagern (Querüberlappung)**



Befestigung der Abdeckleiste 3x5cm mit Doppelnut:

1. Die Abdeckleiste Blende 3x5cm (beidseitig verwendbar) wird mit der äußeren Nut auf die Feder der Blendenbretter gedrückt und mit Schrauben 4x50mm ca. alle 50cm von oben durch die Feder in das Blendenbrett verschraubt. Somit steht die zweite Nut automatisch in den Innenbereich des Variant-Carportdaches über.

Jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Kompakt-Carport.



- 13. Carport-Tür *)
- 14. Wandelement *)
- 15. Wandelement mit Fenster *)
- 17. Holm 7x14 *)
- 18. Fußleiste 2x15 cm *)
- 19. Viertelstab 2x2,5x200 cm *)

***) nur im Ergänzungspaket bzw. Geräteraum enthalten**

„Montage Leimholzbogen an Pfosten 11x11cm“

- **Einbau eines Leimholzbogens.** Nachdem die 11x11cm Pfosten und die Holme (Überstand 2,00m) des Carports montiert wurden, kann mit der Montage des Leimholzbogens begonnen werden. Bei Carports mit Holmen 7/20cm, muss der Holm über dem Leimholzbogen ca. 2 cm, z.B. mit Hilfe einer Drehsteife, nach oben vorgespannt werden. Bei stärkeren Holmen ist das nicht nötig. Der Leimholzbogen kann nun ohne Spannung passgenau angesetzt werden. Zeichnen Sie die zwei Bohrungen für die Maschinenschrauben 10x260mm von der Bogenseite an und bohren Sie von dort aus mit einem Bohrer 10,5x185mm, die beiden Löcher so tief es geht bis in die Ständer. Nehmen Sie den Leimholzbogen wieder ab und bohren Sie die bereits vorhandenen Bohransätze im Pfosten durch. Die Einpressdübel, 50mm beidseitig, werden am Pfosten mittig über den Bohrlöchern leicht eingeschlagen. Nun müssen die beiden Maschinenschrauben 10x260mm mit Unterlegscheibe 14,0x58x6mm, durch die Bohrlöcher in den Pfosten gesteckt werden. Der Leimholzbogen wird jetzt so angesetzt, dass die Maschinenschrauben durch die Bohrungen geführt werden. Danach auch hier die Unterlegscheiben aufstecken, mit der passenden Mutter fixieren, den Leimholzbogen in die gewünschte Lage ausrichten und dann die beiden Maschinenschrauben fest anziehen! Anschließend die Kunststoffkappen auf die Muttern stecken. Jetzt wird die Strebe stramm eingepasst, zugeschnitten und mit 2 Holz-Schrauben 6,5x160mm je Anschluss befestigt. Als letzte Arbeit werden 2 Holz-Schrauben 6,5x160mm am oberen Ende des Leimholzbogens durch den Bogen in den Holm geschraubt und festgezogen. Die Drehsteife bitte erst nach Fertigstellung des Carports abnehmen!
- Bei allen Carports, welche mit einem oder zwei LH-Bögen ausgestattet werden, sind gemäß statischer Vorgabe einige Änderungen vorzunehmen. Geändert wird je nach Carport: Sonderzeichnung, stärkere Holme, evtl. Änderung der Pfostenklinkung und Anzahl, zusätzliches Befestigungsmaterial.
- **Achtung:** Wenn aus statischen Gründen Holme aus Leimholz benötigt werden, wird grundsätzlich auch bei Douglasien-carports Fichte oder Tanne Leimholz verwendet.

• **Leimholzbogenstückliste:**

95811	1	Leimholzbogen 11x11cm 3,00m ohne Zubehör und Strebe, Innenradius ca. 1,90m
42709I	1	Strebe 11x11cm 0,90mlg, einseitig dachförmig angeschnitten, andere Seite gekappt
08479	4	Unterlegscheibe 14x58x6mm DIN 1052
08586	2	Einpressdübel 50mm beidseitig
08459	2	Maschinenschraube 10x260mm DIN 601 verz.
08953	2	Kunststoffkappe M10 grau
06860 F	6	Holz-Schraube 6,5x160mm mit Fräskopf V2A

